

GUIDE ZUR EINFÜHRUNG DER NEUEN GENEHMIGUNGSPROZESSE -







Inhalt

Einst	ieg und Allgemeines	3
1.1	Die neue Startseite	3
1.2	Die neue Navigationsleiste	5
1.3 E	Einstellungen zur E-Mail-Benachrichtigung	6
Aufg	rabungen nach §22 HWG	8
2.1 A	Aufgrabungen mit Leitungsverlegung	8
2.1.1	Allgemeine Erläuterung zum Verfahren	8
2.1.2	Vorgang erfassen	9
2.1.3	Antragsformular ausfüllen	11
2.1.4	Antrag absenden	21
2.1.5	Eingangsbestätigung zum Antrag erhalten	22
2.1.6	Ergebnis der formalen (Erst-)Prüfung erhalten (Nachforderung)	22
2.1.7	Nachforderungen einsehen und Antrag korrigieren	23
2.1.8	Bescheid erhalten	26
2.1.9	Gebührenbescheid erhalten	27
2.1.10	Baubeginnanzeige erfassen	27
2.1.1	1 Formular zur Baubeginnanzeige ausfüllen	28
2.1.12	2 Baubeginnanzeige absenden	29
2.1.13	3 Ergebnis der Prüfung zur Baubeginnanzeige erhalten	30
2.1.14	4 Fertigstellungsmeldung erfassen	32
2.1.1	5 Formular zur Fertigstellungsmeldung ausfüllen und absenden	32
2.1.16	6 Ergebnis der Prüfung zur Fertigstellungsmeldung erhalten	33
	1.1 E 1.2 E 1.3 E Aufg 2.1 A 2.1.1 2.1.2 2.1.3 2.1.4 2.1.5 2.1.6 2.1.7 2.1.8 2.1.1 2.1.1 2.1.1 2.1.1 2.1.1 2.1.1 2.1.1	1.1 Die neue Startseite

2.1.17	Vorgang archivieren.	34
--------	----------------------	----

Seite 2 von 35

1 Einstieg und Allgemeines

1.1 Die neue Startseite

Es besteht die Möglichkeit, von der Startseite direkt auf alle einzelnen Fachverfahren zuzugreifen oder mit der Erfassung einer BauWeiser-Maßnahme zu starten.

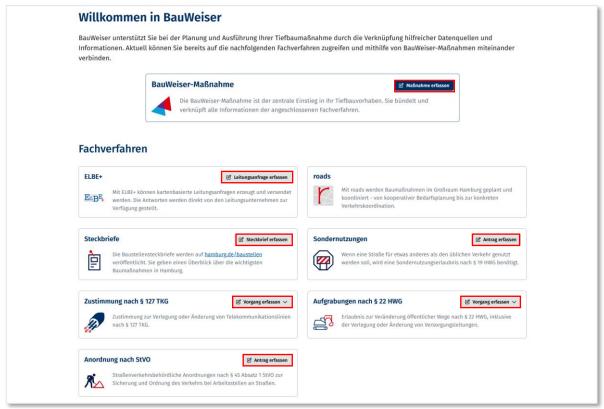


Abbildung 1

Die ab 03.11.2025 abgelösten Verfahren Trassenanweisung und Aufgrabeschein erreichen Sie unter der Überschrift "Abgelöste Fachverfahren".

Weiter unten auf der Startseite erreichen Sie wie bisher ihre BauWeiser-Maßnahmen über "Zuletzt geöffnete BauWeiser-Maßnahmen".

Seite 3 von 35

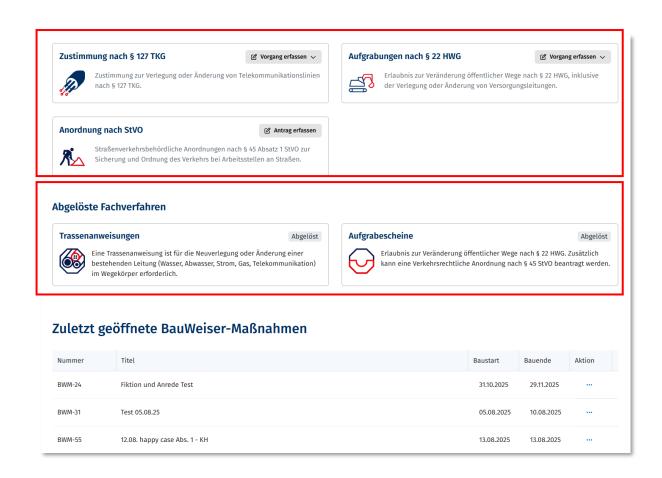


Abbildung 2

1.2 Die neue Navigationsleiste

Über die Navigationsleiste kommen Sie von der Startseite aus durch Auswahl des jeweiligen Fachverfahrens auf die Listenansicht der von Ihrer Organisation angelegten Anträge.

Neu: Erstellte Anträge nach den neuen Fachverfahren "Zustimmung nach § 127 TKG", "Aufgrabungen nach § 22 HWG" und "Anordnungen nach StVO" sind hier gelistet oder können als neuer Vorgang erfasst werden.

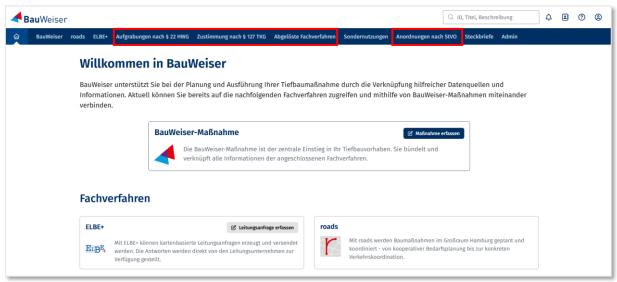


Abbildung 3

Für eine spezifische Suche können Sie das globale Suchfeld benutzen. Über die Icons gelangen Sie an weitere Informationen zu den Beteiligungen, dem Adressbuch, Handbuch und den Kontaktinformationen sowie Ihrem Profil.



Neu - Abgelöste Fachverfahren: Hier befinden sich Ihre bereits erfassten bzw. abgearbeiteten Trassenanweisungen und Aufgrabescheine inkl. Straßenverkehrsbehördlicher Anordnungen im lesenden Zugriff.

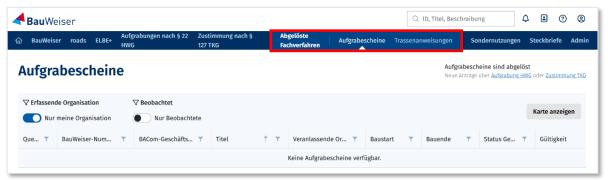
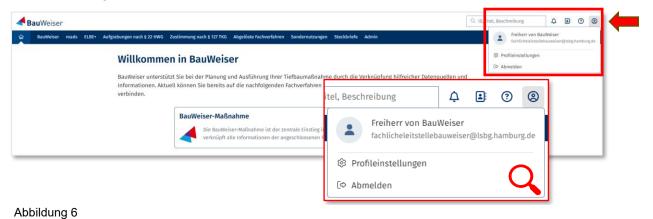


Abbildung 5

1.3 Einstellungen zur E-Mail-Benachrichtigung

Navigation: Über das Personen-Icon, oben rechts auf der Startseite, gelangen Sie in die Profileinstellungen.



Seite 6 von 35

Um Benachrichtigungen per E-Mail von BauWeiser zu erhalten, schieben Sie den Regler nach rechts.

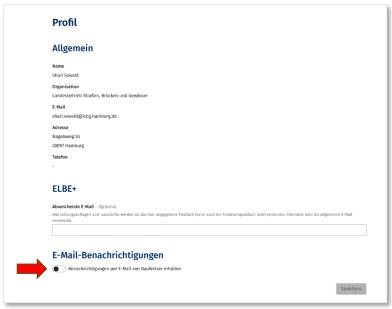


Abbildung 7

Durch das Einschalten der Regler für die einzelnen Fachverfahren erhalten Sie weitere Einstellungsoptionen, zu welchen Statuszuständen Sie Benachrichtigungen erhalten möchten.

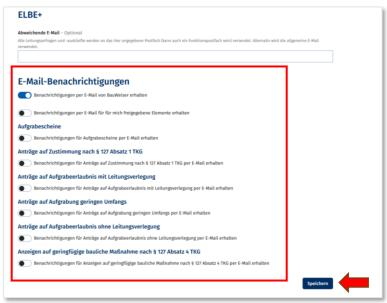


Abbildung 8

Wählen sie aus welche Benachrichtigungen Sie erhalten möchten, und klicken Sie auf Speichern. Ihre Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen sind nun gespeichert.

Hinweis: Die Funktion der E-Mail-Benachrichtigung wird für die straßenverkehrsbehördlichen Anordnungen zum Start der neuen Genehmigungsverfahren noch nicht verfügbar sein. Wir arbeiten daran, diese schnellstmöglich nachzureichen.

Hamburg

2 Aufgrabungen nach §22 HWG

2.1 Aufgrabungen mit Leitungsverlegung

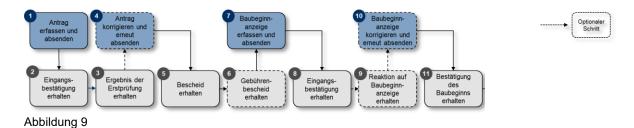
2.1.1 Allgemeine Erläuterung zum Verfahren

Aufgrabungen mit Leitungsverlegung (AML) sind all diejenigen Aufgrabungen, deren Durchführung das Einbringen von Leitungen in den öffentlichen Grund umfasst, beispielsweise für Wasser, Strom, Gas oder Wärme.

Ein Antrag auf AML kann mehrere Trassen umfassen, sofern diese direkt miteinander verbunden sind und innerhalb eines Bezirkes liegen. Als gängige Beispiele für einen Antrag auf AML können folgende Maßnahmen genannt werden:

- Neu-/Verlegung von Versorgungsleitungen
- Änderung/Ausbau bestehender Leitungen
- Umverlegung (neue Trassenverläufe)
- Verlegung einer querenden Hausanschlussleitung

Im folgenden Schaubild wird der Ablauf des Prozesses der Antragsstellung und -genehmigung skizziert. Die blauen Felder sind *aktiv* durchzuführende Schritte durch den Antragsstellenden, während die grauen Felder *passive* Schritte darstellen. Sämtliche Prozessschritte können voll digital über BauWeiser abgearbeitet werden.



Sechs Arbeitstage nach Abschluss der Maßnahme ist außerdem eine Fertigstellungsmeldung abzugeben. Dies ist ebenfalls digital über BauWeiser möglich und beinhaltet die folgenden Schritte:

Nach erfolgter Abnahme ist der Vorgang in BauWeiser abgeschlossen und wird automatisch archiviert.

Hinweis: Umfangreiche fachliche Erläuterungen zum Verfahren sind in der "Handreichung zur Fachanweisung über Aufgrabung öffentlicher Wege nach dem Hamburgischen Wegegesetz" zu finden.



Seite 8 von 35

2.1.2 Vorgang erfassen

I. Über die Navigationsleiste



Abbildung 11

Mit Klick auf den Menüpunkt "Aufgrabungen nach §22 HWG" in der blauen Navigationsleiste gelangen Sie in die **Listenansicht** für das entsprechende Fachverfahren.



Abbildung 12

Hamburg

II. Über die Startseite

Auch über die **Startseite** kann mit zwei Klicks direkt ein Antrag auf AML erfasst werden. Hierzu steuern Sie die entsprechende Kachel für das Fachverfahren "Aufgrabungen nach §22 HWG" an.

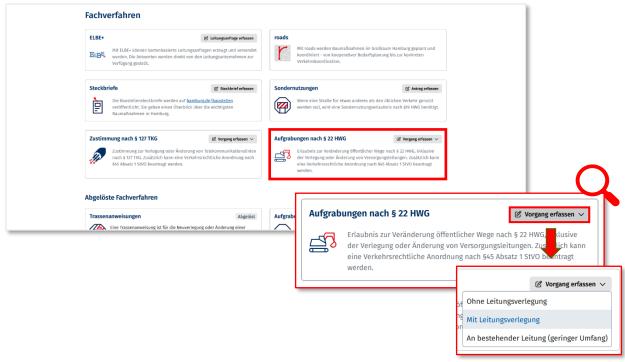


Abbildung 13

Mit Klick auf den "Vorgang erfassen"-Button öffnet sich ein Auswahlmenü für die verschiedenen Vorgangstypen ("Ohne Leitungsverlegung", "Mit Leitungsverlegung, "An bestehender Leitung (geringer Umfang)"). Um einen Antrag auf AML zu erfassen, wählen Sie den Eintrag "Mit Leitungsverlegung" aus.

2.1.3 Antragsformular ausfüllen

Das Antragsformular für einen Antrag auf AML unterscheidet sich in einigen Punkten von den bisher bekannten Formularen für Trassenanweisungen oder Aufgrabescheine. Im Folgenden wird insbesondere auf Neuerungen innerhalb des Formulars hingewiesen.

- In diesem Auswahlfeld können sie zwischen den Antragsarten "Ersterteilung einer Genehmigung" oder "Neubeantragung nach Ablauf einer gültigen Genehmigung wählen.
- 2 Vergeben Sie hier einen Titel für Ihren Antrag. Der Titel ist wichtig, um z.B. in den Listenansichten oder Suchfunktionen schnell Ihren Antrag wiederzufinden.

Antrag auf Aufgrabung mit Leitungsverlegung erfassen

Antragsart *	T
Antragsart wählen	~
Ersterteilung einer Genehmigung	
Neubeantragung nach Ablauf einer gültigen Genehmigung	
Bevollmächtigte/r für die veranlassende Person oder Firma	
Gleichzeitig trete ich auf in der Rolle der:	
bauausführenden Firma	
bauausführenden Firma Wegebau	
Titel *	2
Musterantrag mit Leitungsverlegung	
Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Arbeit der Freien und Hansestadt Hamburg.	34 / 300
Das Vorhaben wurde bereits in einem Planfeststellungsverfahren genehmigt.	

Abbildung 14

Im Feld "Art und Zweck" geben Sie bitte die Art der durchzuführenden Arbeiten an (z.B. Neuverlegung von Leitungen. Im Feld "Kategorie und Gewerk" ist ebenfalls eine Angabe für die Leitungskategorie zu machen (z.B. Abwasser).



Abbildung 15

Beim Bauzeitraum haben Sie beim Antrag auf AML die Möglichkeit, einen konkreten oder geplanten Bauzeitraum anzugeben. Sofern der Bauzeitraum schon präzise feststeht und mit allen notwendigen Beteiligten abgestimmt ist, geben Sie bitte einen konkreten Bauzeitraum an, ansonsten reicht auch ein geplanter Bauzeitraum aus.

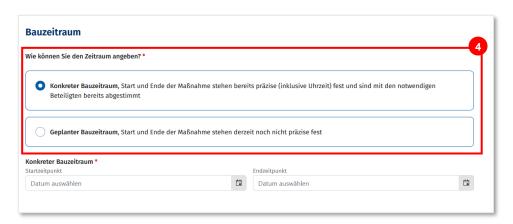


Abbildung 16

Über die Adresssuchfunktion können Sie schnell zum gewünschten Ort auf der Karte springen. Tippen Sie hierzu einfach die Adresse ein und wählen sie den gewünschten Eintrag aus der Liste aus. Es wird dann automatisch auf der Karte zum entsprechenden Ort gezoomt.

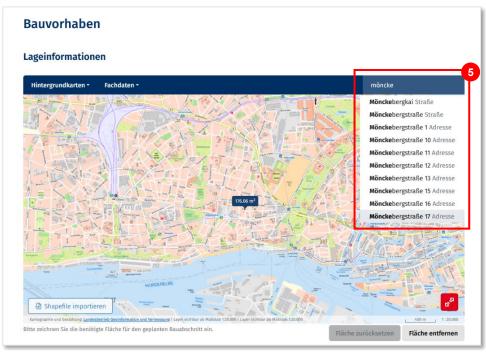


Abbildung 17

⁶ Über das Menü "Fachdaten" in der Kartenanwendung können Sie sich eine Vielzahl von Layern einblenden, die Ihnen wertvolle Informationen für Ihre Maßnahme sowie Unterstützung beim Ausfüllen des Antragsformulars bieten.

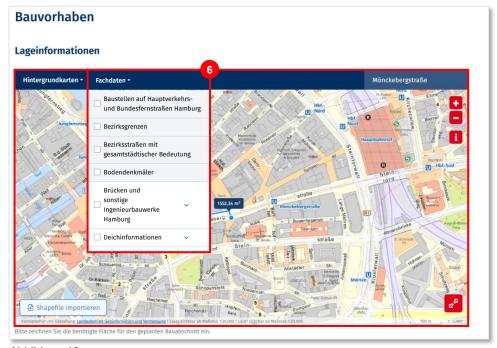


Abbildung 18

Zeichnen Sie ein möglichst genaues Polygon für den geplanten Verlauf Ihrer Maßnahme. BauWeiser prüft das Polygon automatisch auf Überschneidungen mit relevanten Fachdaten und leitet den Stadtteil und den Straßennamen automatisch ab.



Abbildung 19

Die ermittelten Überschneidungen mit relevanten Fachdaten werden im Abschnitt "Konflikte" dargestellt. Hier sind auch Links mit weiteren Informationen zu den zuständigen Ansprechpartnern hinterlegt.

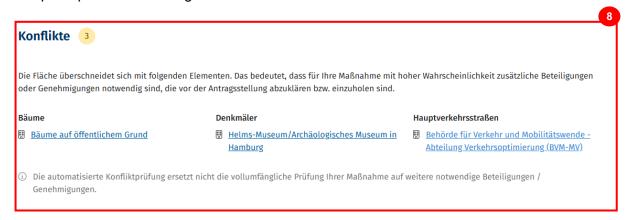


Abbildung 20

9 Es besteht die Möglichkeit, mehrere Adressen im Antrag anzugeben, wenn sich die Maßnahme z.B. über mehrere Straßenzüge erstreckt. Zu jeder Adresse sind mindestens Straße und Postleitzahl (automatisch aus dem Polygon abgeleitet) sowie Ort anzugeben. Falls zutreffend, sollten auch Hausnummern angegeben werden.

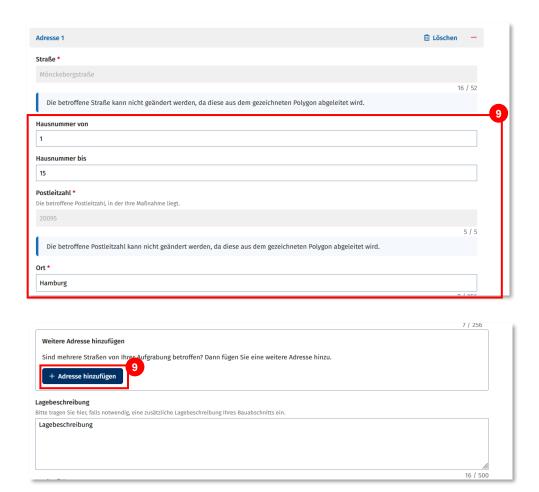
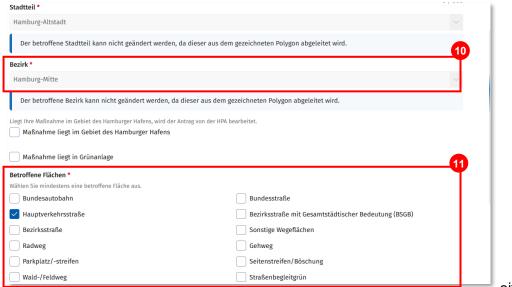


Abbildung 21

Seite 15 von 35

0 Neu: Ab dieser BauWeiser-Version wird der Bezirk automatisch aus dem Polygon abgel



eitet.

Abbildung 22

Die Abfrage der durch die Maßnahmen betroffenen Flächen erfolgt in den neuen Verfahren etwas detaillierter als bisher. Wählen Sie bei einer betroffenen Fahrbahn den entsprechenden Straßentyp (z.B. Hauptverkehrsstraße) aus. Außerdem können weitere Flächen wie z.B. Gehweg oder Straßenbegleitgrün angegeben werden.

Tipp: Zur Ermittlung der betroffenen Flächen können Sie diverse an BauWeiser angebundene Fachdatenlayer (z.B. "Straßenflächen") in der Kartenanwendung nutzen.

12 In den Auswahlmenüs müssen Angaben zur Richtung der Aufgrabung, zur geplanten Bauweise sowie Verlegemethode gemacht werden. Hierfür stehen diverse Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.

Aufgrabungen quer oder längs zur Straße *	
Aufgrabungen quer oder längs zur Straße wählen	~
Geplante Bauweise *	
Geplante Bauweise	~
Verlegemethode *	
Manda anno atha da	
Verlegemethode	~
Perregemetingen Ergänzende Bemerkungen zum Bauvorhaben Bitte tragen Sie hier, falls notwendig, eine ergänzende Bemerkung zu Ihrem Bauvorhaben ein. Beschreiben Sie hier, falls relevant, insbesonder Materialien (z.B. Parksensoren, Grundwassermessstellen, Fundamente für Verteilerkästen) mit deren Bezeichnung, Abmessungen (Länge und D. Wähbanangshaben)	e in den Boden einzubringende

- Dieses Feld können Sie für ergänzende Erläuterungen zu Ihrem Bauvorhaben nutzen. Bitte beachten Sie hierbei auch unbedingt den Hinweis über dem Feld für in den Boden einzubringende Materialien.
- In diesem Abschnitt werden Angaben zu Länge, Breite und Tiefe der geplanten Aufgrabungen benötigt. Wenn innerhalb der Maßnahme mehrere Aufgrabungen durchgeführt werden, besteht die Möglichkeit, über die Schaltfläche weitere Aufgrabe-Elemente hinzuzufügen. Sollten Sie sich hierbei einmal verklickt haben, kann ein Aufgrabe-Element über den Button "Löschen" auch schnell wieder entfernt werden.

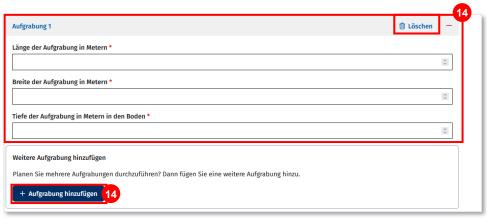


Abbildung 24

In diesem Abschnitt werden Angaben (Leitungsart, Material, Durchmesser und Länge) zu den geplanten Leitungsverlegungen benötigt. Wenn innerhalb der Maßnahme mehrere Leitungsverlegungen durchgeführt werden, besteht die Möglichkeit, über die Schaltfläche weitere Leitungs-Elemente hinzuzufügen. Sollten Sie sich hierbei einmal verklickt haben, kann ein Leitungs-Element über den Button "Löschen" auch schnell wieder entfernt werden.

Seite 17 von 35

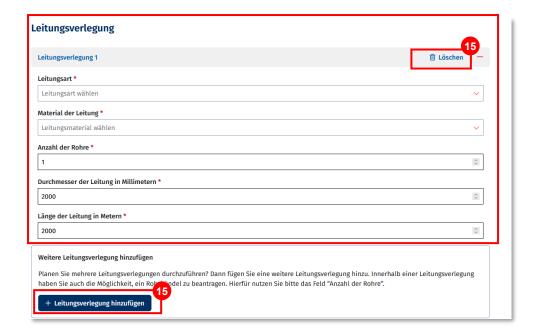


Abbildung 25

Für den Antrag sind auch wie in den bisherigen Genehmigungsverfahren Angaben zur veranlassenden Person zu machen. Diese bestehen aus einer Organisationsangabe sowie einem/einer Ansprechpartner:in. Sollten Sie selbst als Veranlasser:in tätig sein und haben Sie

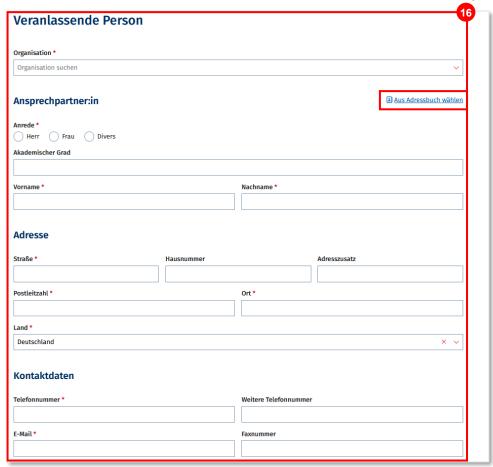


Abbildung 26

Seite 18 von 35

dies am Anfang des Formulars entsprechend angegeben, werden die Angaben automatisch aus Ihrem Servicekonto befüllt. Treten Sie als bevollmächtigte Person auf, können Sie die Adressbuchfunktion von BauWeiser nutzen, um möglichst bequem die Daten des Formulars zu befüllen.

Sie können in diesen Abschnitten weitere beteiligte Rollen angeben, falls relevant bzw. gewünscht. Die bevollmächtigte Person ist nur notwendig, wenn der Antrag in Vollmacht für eine veranlassende Organisation gestellt werden soll. Die bauausführenden Firmen müssen mit dem Antrag noch nicht zwingend angegeben werden, spätestens jedoch mit der Baubeginnanzeige wird dies zur Pflichtangabe.

Bevollmächtigte Person Möchten Sie eine bevollmächtigte Person angeben?	
Bauausführende Firma Möchten Sie eine bauausführende Firma angeben?	
Bauausführende Firma Wegebau Möchten Sie eine bauausführende Firma Wegebau angeben?	

Abbildung 27

Neu: Der Umgang mit dem Thema Beteiligungen wurde gegenüber der bisherigen Praxis bei den Trassenanweisungen komplett überarbeitet. Mit Klick auf den Button "Beteiligungen hinzufügen" öffnet sich ein Fenster, in dem Sie alle für die Maßnahme relevanten bzw. notwendigen Beteiligungen auswählen können (siehe auch Schritt 21).

Neu: Beim Verfahren AML muss spätestens zum Absenden der Baubeginnanzeige (noch nicht mit dem Antrag) eine Bestätigung erfolgen, dass die ausgewählten Stellen beteiligt wurden. Es ist zukünftig nicht mehr zwingend notwendig (im Gegensatz zu bisher), darüber hinaus noch weitere Nachweise über die Beteiligungen dem Antrag als Anhang beizufügen.

Neu: In diesem Freitextfeld können weitere textliche Erläuterungen zu den Beteiligungen erfolgen.

Beteiligungen	
Ich habe alle oben aufgeführten Stellen beteiligt 19	
Beschreibung zu den Beteiligungen	20
	T
	0 / 300

Abbildung 28

Neu: Mit einem Klick auf "Beteiligungen hinzufügen" (Schritt 18) öffnet sich das neue Beteiligungsfenster. Dort sind alle Stellen aufgeführt, die ggf. im Rahmen von Tiefbaumaßnahmen in der FHH zu beteiligen sind (jeweils mit einer Erläuterung, wann dies der Fall sein könnte). Nach der erfolgten Auswahl und einem Klick auf "Fertig" werden die Beteiligungen in das Formular übernommen.

Beteiligungen auswählen		× 21
✓ Hamburger Energienetze GmbH (Stromleitungen) Wenn Leitungen der Hamburger Energienetze GmbH (Stromleitungen) betroffen sind		
Hamburger Energienetze GmbH (Gasleitungen) Wenn Leitungen der Hamburger Energienetze GmbH (Gasleitungen) betroffen sind		
Dataport AöR Wenn Leitungen der Dataport AöR betroffen sind		
Hamburger Stadtentwässerung AöR Wenn Leitungen der Hamburger Stadtentwässerung AöR betroffen sind		
Hamburger Wasserwerke GmbH		
	Abbrechen	Fertig

Abbildung 29

Abschließend können noch Anhänge zum Antrag (bis zu einer gesamten Obergrenze von 40 MB) hochgeladen werden. Mindestens ein Lageplan ist immer Pflicht. Im Anschluss muss der Antrag nur noch gespeichert werden – fertig!



Abbildung 30

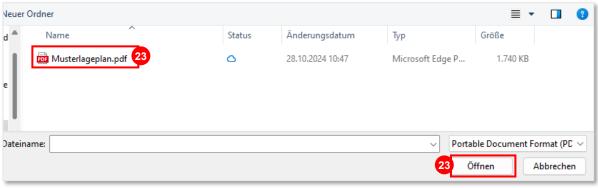
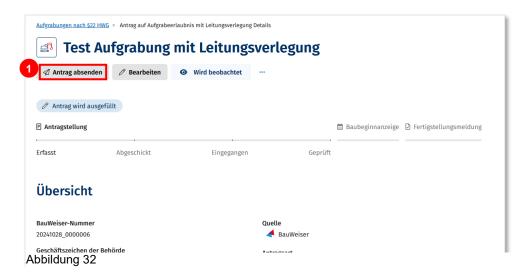


Abbildung 31

2.1.4 Antrag absenden

1 Nach Absenden des Antrags ändert sich der Status von "Erfasst" zu "Abgeschickt".



Seite 21 von 35



Abbildung 33

2.1.5 Eingangsbestätigung zum Antrag erhalten

1 Sobald der Antrag im System der bearbeitenden Stelle angekommen ist, erhält BauWeiser ein automatisches Feedback und ändert den Status der Antragstellung auf "Eingegangen"



Abbildung 34

2.1.6 Ergebnis der formalen (Erst-)Prüfung erhalten (Nachforderung)

1 Im Falle einer Nachforderung von Seiten der bearbeitenden Stelle bekommt der Antrag den Sonderstatus "Nachforderung"

Das herunterladbare Nachforderungsdokument im PDF-Format finden Sie im "Dokumente"-Bereich. Sie scrollen entweder herunter oder klicken rechts im Inhaltsverzeichnis auf "Dokumente".

Tipp: Sofern Sie in Ihren Profileinstellungen E-Mail-Benachrichtigungen für das entsprechende Fachverfahren den Haken für "Nachforderungen vorhanden" aktiviert haben,

erhalten Sie darüber hinaus eine E-Mail mit dem Nachforderungsdokument, sobald dieses von der bearbeitenden Stelle verschickt wird (s. auch Kapitel 1.3)

2.1.7 Nachforderungen einsehen und Antrag korrigieren

Sind Änderungen an dem Antrag aus Sicht der genehmigenden Stellen erforderlich, so können Nachforderungen gestellt werden. In diesem Fall kann der entsprechend Antrag aufgerufen werden. Mit einem Klick auf den nun erschienenen Button starten Sie die Überarbeitung des Antrags.

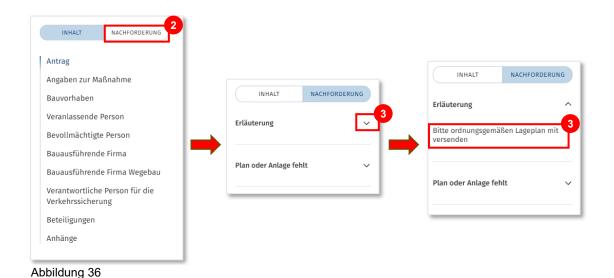


Abbildung 35

Hamburg

Seite 23 von 35

2 Die Inhaltsübersicht auf der rechten Seite kann nun auf den Reiter "Nachforderung" umgeschaltet werden. 3 Hier können Sie weitere Informationen zur Art und zum Inhalt der Nachforderung einsehen



4 Ggf. müssen neue Anhänge hochgeladen oder 5 bestehende Anhänge ausgetauscht werden.

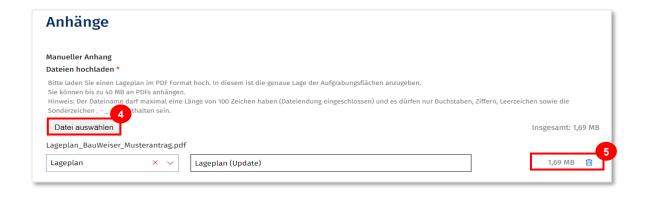


Abbildung 37

Seite 24 von 35

6 Nachdem die Änderungen vorgenommen wurden, kann der überarbeitete Antrag mit einem Klick auf den Button "Korrektur absenden" übersendet werden.



Abbildung 38

Im sich nun öffnenden Fenster geben Sie der bearbeitenden Stelle eine Nachricht über die vorgenommenen Anpassungen, bevor Sie endgültig absenden.

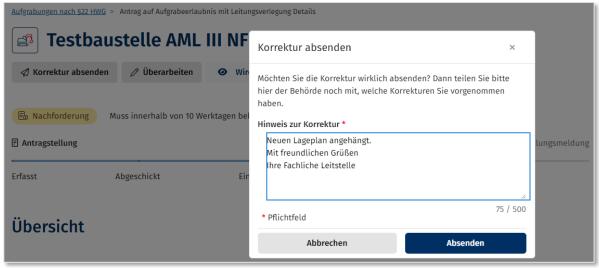


Abbildung 39

2.1.8 Bescheid erhalten

1 Sobald die bearbeitende Stelle den Bescheid erstellt und abgesendet hat, ändert sich der Status Ihrer Aufgrabung nach § 22 HWG:



Abbildung 40

Hier wurde dem Antrag zugestimmt (im Falle einer Ablehnung wird der Status "Abgelehnt" angezeigt und der Vorgang ist abgeschlossen).

2 Das herunterladbare Bescheiddokument im PDF-Format finden Sie im "Dokumente"-Bereich der Detailansicht des AML nach § 22 HWG. Sie scrollen entweder herunter oder klicken rechts im Inhaltsverzeichnis auf "Dokumente".

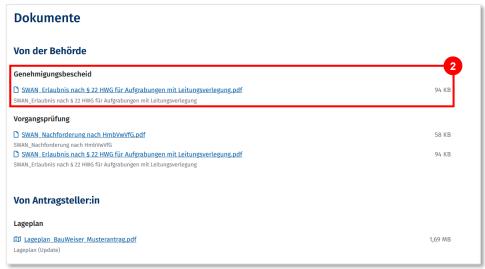


Abbildung 41

Tipp: Sofern Sie in Ihren Profileinstellungen E-Mail-Benachrichtigungen für Genehmigungen und Ablehnungen im entsprechenden Fachverfahren aktiviert haben, erhalten Sie darüber hinaus eine E-Mail mit dem Bescheiddokument, sobald dieses von der bearbeitenden Stelle verschickt wird (s. auch <u>Kapitel 1.3</u>).

Hamburg

Seite 26 von 35

2.1.9 Gebührenbescheid erhalten

Sobald die bearbeitende Stelle einen Gebührenbescheid versendet, ist dieser im Dokumente-Bereich der Aufgrabung abrufbar.

2.1.10 Baubeginnanzeige erfassen

1 Wählen Sie unter "Aufgrabungen nach § 22 HWG" Ihre Aufgrabung aus.

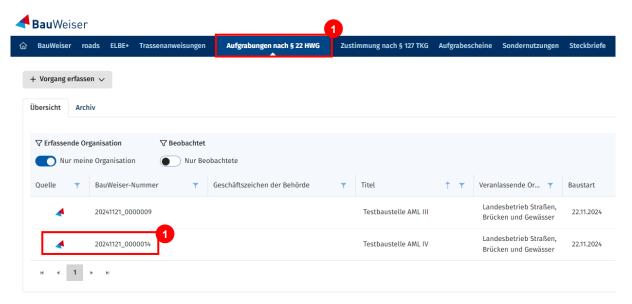


Abbildung 42

2 Sobald die Genehmigung der bearbeitenden Stelle vorliegt, ändert sich die Detailansicht Ihrer Aufgrabung. Sie können nun die Baubeginnanzeige durch Klick auf den entsprechenden Button erfassen. Beachten Sie die 10-Tage-Frist vor Baubeginn.

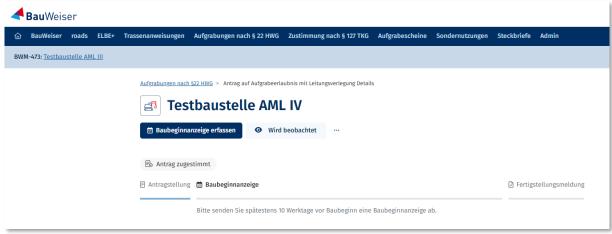


Abbildung 43

2.1.11 Formular zur Baubeginnanzeige ausfüllen

Nun öffnet sich das Formular zum Erfassen der Baubeginnanzeige. Es ist ähnlich aufgebaut wie das Formular zum Erfassen des Genehmigungsantrags, 1 entsprechend muss hier ein konkreter Bauzeitraum angegeben werden.

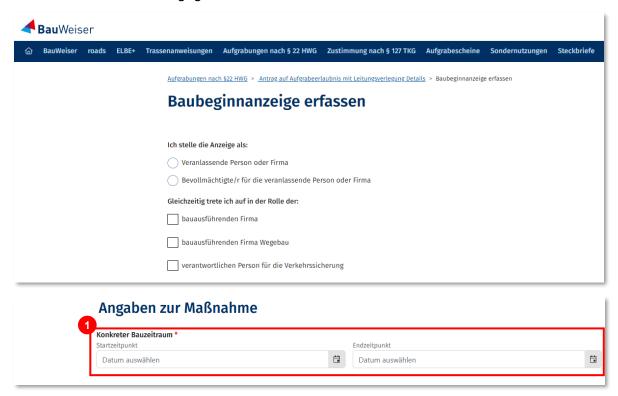


Abbildung 44

Die meisten Felder sind vorbefüllt und Sie können an verschiedenen Stellen das Adressbuch verwenden, um Ansprechpartner:innen anzugeben.

2 Nachdem Sie die nötigen Anhänge angefügt haben, speichern Sie die Baubeginnanzeige.

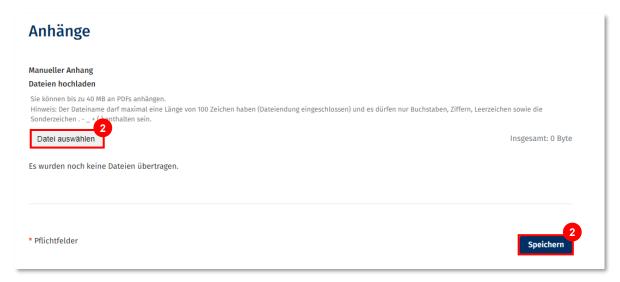


Abbildung 45

2.1.12 Baubeginnanzeige absenden

1 Nach dem erfolgreichen Speichern öffnet sich ein neuer Screen. Hier können Sie den Entwurf noch einmal prüfen und ggf. bearbeiten, bevor Sie die Anzeige absenden.



Abbildung 46

Hamburg

2.1.13 Ergebnis der Prüfung zur Baubeginnanzeige erhalten

Die Prüfung der Baubeginnanzeige kann folgende Ergebnisse nach sich ziehen:

- 1 Der Baubeginn wird bestätigt (Sie erhalten ggf. begleitende Hinweise).
 - Der nächste Schritt in BauWeiser ist dann die Fertigstellungsmeldung, einzureichen spät. 6 Werktage nach Bauende



Abbildung 47

- Ein Aufschub des Baubeginns ist notwendig (dies kann verschiedene sachliche oder rechtliche Gründe haben).
 - o Sie erhalten in jedem Fall eine Begründung.
 - o In diesem Fall wird der nächstmögliche Baubeginn angegeben.
 - Sie erhalten eine erneute 10-tägige Frist zur Nachreichung des neuen Bauzeitraums.
 - o Dies führt ggf. zu einer Verlängerung der Gültigkeit des Bescheids.
- Die Baubeginnanzeige enthält Mängel bzw. ist unvollständig.

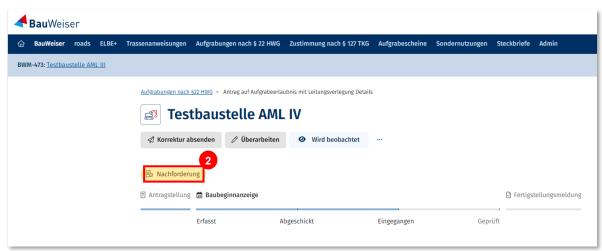


Abbildung 48

 Sie erhalten Hinweise zur Art der Mängel. Diese finden Sie im angehängten Dokument (im "Dokumente"-Bereich zu finden)



Abbildung 49

 Sie erhalten eine Frist zur Beseitigung der Mängel und Nachreichung der benötigten Unterlagen.

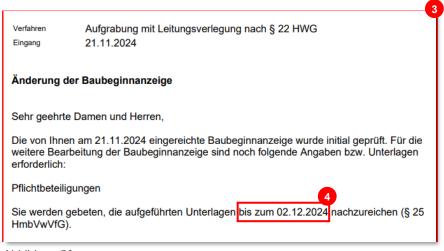


Abbildung 50

Tipp: Richten Sie in Ihren Profileinstellungen ein, dass Sie E-Mail-Benachrichtigungen zum Status der Baubeginnanzeige erhalten – die Einstellungen sind für jedes Fachverfahren einzeln vornehmbar (s. auch <u>Kapitel 1.3)</u>.

2.1.14 Fertigstellungsmeldung erfassen

1 Sobald die Baubeginnanzeige positiv geprüft wurde, können Sie die Fertigstellungsmeldung erfassen. Gehen Sie dazu in Ihre Aufgrabung mit Leitungsverlegung und klicken Sie auf den Button für das Erfassen der Fertigstellungsmeldung.



Abbildung 51

2.1.15 Formular zur Fertigstellungsmeldung ausfüllen und absenden

Nun füllen Sie die Fertigstellungsmeldung aus.

Geben Sie hier den tatsächlichen Bauzeitraum Ihrer Maßnahme an und hängen einen Lageplan an.

Die meisten Felder sind hier vorbefüllt, können jedoch von Ihnen mit dem Adressbuch oder manuell angepasst werden.



2 Sollten die aufgegrabenen Flächen bereits wiederhergestellt worden sein, so klicken Sie auf "Nein" und geben Sie die Art der Wiederherstellung an.

Am Ende wieder speichern, prüfen und absenden. Der Status Ihrer Fertigstellungsmeldung ändert sich nach kurzer Zeit auf "Eingegangen".

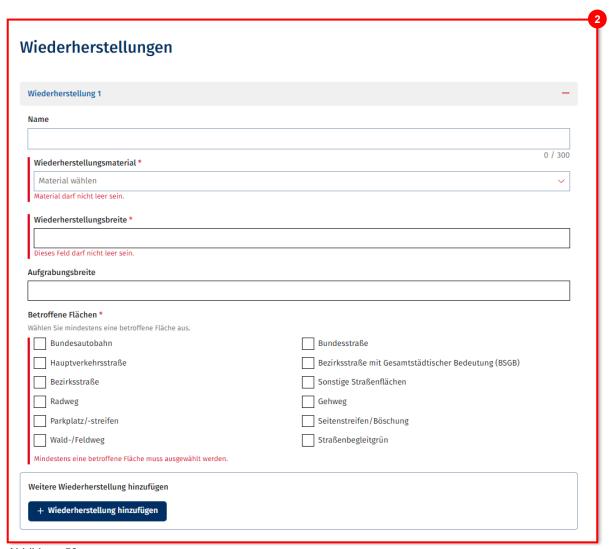


Abbildung 53

2.1.16 Ergebnis der Prüfung zur Fertigstellungsmeldung erhalten

1 Das Ergebnis der Prüfung Ihrer Fertigstellungsmeldung und der Begehung können Sie am Status Ihrer Aufgrabung erkennen. Zusätzlich erhalten Sie eine Mail, wenn Sie dien entsprechende Einstellung in Ihrem Profil vorgenommen haben.

Analog zur Prüfung der Baubeginnanzeige (Kap. 2.1.13) kann es auch hier zu Nachforderungen aufgrund von Mängeln oder fehlenden Informationen kommen.

Das Dokument der bearbeitenden Stelle finden Sie wie gewohnt im "Dokumente"-Bereich Ihrer Aufgrabung.

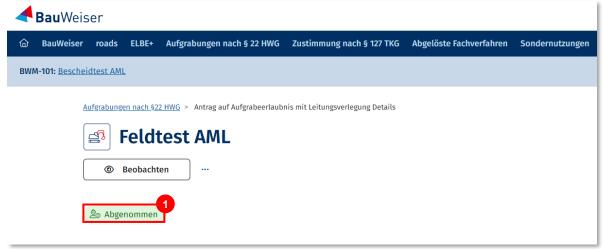


Abbildung 54

2.1.17 Vorgang archivieren

Für die neuen Genehmigungsverfahren wird in BauWeiser die Funktionalität der **manuellen** und **automatischen** Archivierung von Vorgängen zur Verfügung gestellt. Somit bleibt die Übersichtlichkeit über Ihre Vorgänge in den Listenansichten erhalten.

Ein Vorgang darf die folgenden Zustände haben, um manuell archiviert zu werden:

- Abgelehnt
- Finale Abnahme der Fertigstellung erfolgt
- · Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf einen anderen Vorgang

Um einen Vorgang **manuell** zu archivieren, öffnen Sie in der Detailansicht des Vorgangs das 3-Punkte-Menü und wählen die Aktion "Vorgang archivieren" (diese Funktion kann auch über die Listenansicht angesteuert werden).



Abbildung 55

Der Vorgang wird daraufhin in das Archiv verschoben. Das Archiv kann über die Listenansicht des jeweiligen Fachverfahrens aufgerufen werden 1.

Dort befinden sich alle archivierten Vorgänge, auf die Sie einen lesenden Zugriff besitzen 2. Die Vorgänge können mit einer entsprechenden Aktion auch aus dem Archiv wiederhergestellt

werden 3, sofern die Frist für die **automatische** Archivierung (siehe weiter unten) noch nicht eingetreten ist.

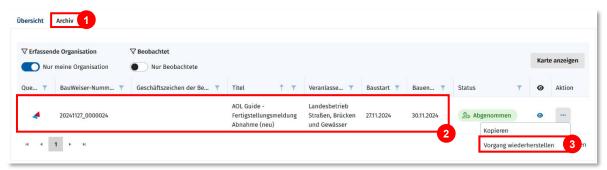


Abbildung 56

Ein Vorgang wird in den folgenden Fällen **automatisch** nach 60 Kalendertagen archiviert (sofern noch nicht manuell archiviert):

- nach Eingang des Ablehnungsbescheids
- nach Eingang der finalen Abnahme der Fertigstellung
- nach setzen des Status "Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf anderen Vorgang"

Sobald die Frist für die automatische Archivierung eingetreten ist, kann ein Vorgang nicht mehr manuell archiviert und auch nicht mehr aus dem Archiv wiederhergestellt werden.

Zusätzlich wurde, um die Datenbank von BauWeiser zu schonen, eine automatische Löschung der Dokumente an einem Vorgang eingebaut. Dies erfolgt automatisch 90 Kalendertage nach den folgenden Zuständen:

- nach Eingang des Ablehnungsbescheids
- nach Eingang der finalen Abnahme der Fertigstellung
- nach setzen des Status "Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf anderen Vorgang"

Bitte denken Sie daran, Ihre Dokumente vor Ablauf dieser Frist für Ihre eigene Ablage herunterzuladen und zu sichern.

Hamburg